

BAFTA-Nacht: Dramatische Siege und Kontroversen im Filmjahr 2025!

Die BAFTA-Verleihung 2025 in London zeichnet herausragende Filme und Talente aus, darunter Edward Bergers "Konklave".

Vienna, Österreich - Die BAFTA-Verleihung 2025 war ein glanzvolles Spektakel mit intensivem Wettkampf auf der Leinwand! Der österreichisch-schweizerische Regisseur Edward Berger heimste mit seinem spannenden Film „Konklave“ den prestigeträchtigen Preis für den **Besten Film** ein. Mit insgesamt zwölf Nominierungen stach sein Werk andere großartige Filme wie „Emilia Pérez“ und „Der Brutalist“ aus, indem es seine Zeit mit Verrat und Intrigen rund um die Wahl eines Papstes thematisierte. Von der Gala, die in der Royal Festival Hall stattfand und von David Tennant moderiert wurde, berichten die Medien über die beeindruckenden Leistungen, auch wenn der Hauptdarsteller Ralph Fiennes und Berger selbst leer ausgingen, wie [vienna.at](https://www.vienna.at) berichtete.

Preisträger und Kontroversen

Für das beste Schauspiel in einer Hauptrolle wurde Adrien Brody für „The Brutalist“ ausgezeichnet, während Mikey Madison für ihre Rolle in „Anora“ den Preis für die Beste Hauptdarstellerin abräumte. Für „Emilia Pérez“ gab es trotz Kontroversen um die Hauptdarstellerin Karla Sofia Gascon, die für problematische Social-Media-Kommentare in die Schlagzeilen geriet, zwei BAFTAs: als Bester Nicht-Englischsprachiger Film und für die Beste Nebendarstellerin, Zoe Saldana. Sie konnte sich gegen starke Konkurrenz durchsetzen, während ihre Kollegin Selena

Gomez mit leeren Händen nach Hause ging, wie **moviepilot.de** feststellte. In einem anderen Höhepunkt des Abends wurde der deutsche Spezialeffektkünstler Gerd Nefzer für seine Arbeit in „Dune: Part Two“ ausgezeichnet, was an die Erfolge von Teil Eins erinnerten.

Insgesamt waren 42 Filme nominiert, die den glamourösen Abend zu einem Highlight der britischen Filmindustrie machten. Besonders die Anwesenheit von internationalen Stars wie Demi Moore und Timothée Chalamet verlieh der Veranstaltung zusätzlichen Glanz. Die Diskussion über die Besten der Filmgeschichte wird unterdessen mit der Veröffentlichung einer Liste führender Regisseure fortgesetzt, die kürzlich von den Content-Teams von moviepilot.de zusammengestellt wurden und Alfred Hitchcock als unangefochtenen Sieger krönten.

Details	
Ort	Vienna, Österreich
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.vienna.at• www.moviepilot.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at